

# Aufbauseminar Korruptionsprävention - Von der Risikoanalyse zum Gefährdungsatlas für die öffentliche Verwaltung

---

Seminar-Nr.	<b>2022 Q151 BS</b>
Termin	<b>22.09.2022 bis 23.09.2022</b>
Zielgruppe	Alle Interessierten, die Maßnahmen in und mit der öffentlichen Verwaltung ergreifen wollen, um Korruption in ihren vielschichtigen und oft unbekanntem Erscheinungsformen zu erkennen und zu verhindern
Tagungsstätte	<b>IntercityHotel Düsseldorf</b> Graf-Adolf-Straße 81-87 40210 Düsseldorf
Seminarleitung / Dozent	<b>Holger-Michael Arndt</b> Rechtsanwalt
Teilnahmegebühr	630,- € ohne Ü/VP

## Kompetenzorientierte Lernziele

---

### Schwerpunkte:

Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen einer Risikoabfrage und einer Risikoanalyse in der Praxis der öffentlichen Verwaltung sowie die Erstellung eines Gefährdungsatlanten kennen.

Dabei wird besonders auf die Möglichkeiten der Implementierung von Maßnahmen zur Korruptionsprävention und die Erarbeitung von Präventionskonzepten in der öffentlichen Verwaltung Gewicht gelegt.

Weiterhin werden Systeme zur Weitergabe von Hinweisen und der Umgang mit Hinweisgebern im Kontext zur Risikoabfrage und Risikoanalyse behandelt.

Die Grundlagen des „risk self assessment“ in der öffentlichen Verwaltung fließen in die Erstellung von Risikoabfrage und Risikoanalyse mit ein.

### Seminarziel:

Der Einsatz für ein integriertes und transparentes Verwaltungshandeln ist eine verantwortungsvolle Daueraufgabe, auf die sich Führungskräfte und ihre verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in besonderer Weise vorbereiten sollten.

# Inhalte

---

## Donnerstag, 22. September 2022

10:00 bis 17:00 Uhr **Begrüßung, Vorstellung, Erwartungsabfrage**

**Grundlagen der Korruptionsprävention in der öffentlichen Verwaltung in Deutschland**

**Führungskräfteverhalten im Umgang mit Korruption in der öffentlichen Verwaltung**

Gefährdungspotentiale rechtzeitig am Arbeitsplatz durch Gefährdungsatlas erkennen und bewerten

**Die grundsätzliche Systematik von Risikoabfrage und Risikoanalyse – Die erforderlichen Schritte zum Gefährdungsatlas**

**Risikoabfragen und Risikoanalysen der öffentlichen Verwaltung im Vergleich – Empfehlungen seitens der Kontrollinstitutionen**

**Konkretes Vorgehen zur Erstellung eines Gefährdungsatlas ist in einem zweistufigen Verfahren:**

Stufe 1: Prüfung der Korruptionsgefährdung aller Arbeitsplätze durch eine „Risikoabfrage“ um besonders korruptionsgefährdete Arbeitsbereiche zu ermitteln

## Freitag, 23. September 2022

09:00 bis 16:30 Uhr **Konkretes Vorgehen zur Erstellung eines Gefährdungsatlas ist in einem zweistufigen Verfahren:**

Stufe 2: Prüfung der als besonders korruptionsgefährdeten ermittelten Arbeitsbereiche einschließlich vorhandener Sicherungssysteme durch eine „Risikoanalyse“

Erstellung möglicher Fragebögen

**Abschließende Finalisierung des Gefährdungsatlas**

**Präventionskonzepte in der öffentlichen Verwaltung  
zur erfolgreichen Einbettung einer Risikoabfrage und  
Risikoanalyse im Fokus von Politik und dem Umgang  
mit der Öffentlichkeit**

**Abschlussrunde**

Auswertung des Seminars  
Verabschiedung

*Methodik: Vortrag / Präsentation / Gruppenarbeit / konkrete  
Fallbeispiele / Diskussion*

**Pausenzeiten**

Kaffeepause: 15 Min. zwischen 10.00 – 11.00 Uhr  
Mittagspause: 60 Min. zwischen 12.00 – 14.00 Uhr  
Kaffeepause: 15 Min. zwischen 15.00 – 16.00 Uhr

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor
---